

Jahresbericht 2010 der Verkehrskommission Fluntern

Die an der GV 2008 beschlossene Verkehrskommission hat nun im vergangenen Vereinsjahr ihre Arbeit mit vollem Elan aufgenommen. Ziel der Arbeit der Kommission ist es, einen engeren Kontakt mit der Stadtverwaltung und mit Vertretern des Kantons zu pflegen, wenn es um Verkehrsfragen und Bauvorhaben in unserem Quartier geht. Die Kommission traf sich zu diesem Zweck insgesamt dreimal mit Vertretern der städtischen Behörden. Schwerpunkthemen waren die Verkehrssituation rund um den Zoo und deren Auswirkung auf das Quartier, der Planungsstand der Verkehrsführung am Vorderberg, die Sanierung der Freudenbergstrasse sowie der Verkehrsstrom an der Toblerstrasse. Für die Sitzung zum Planungsstand Vorderberg wurden auch die Vertreter der IG Zürichbergstrasse eingeladen.

Was die Verkehrssituation rund um den Zoo betrifft, hat das Tiefbaudepartement gemeinsam mit dem Zoo ein Verkehrskonzept erarbeitet, welches der Bevölkerung am 19. Juni 2009 vorgestellt wurde. Leider erfolgte die Vorankündigung zu dieser Veranstaltung viel zu kurzfristig, so dass sich die Interessenten aus dem Quartier und die Veranstalter von der Anzahl her etwa die Waage hielten. Auf unsere Intervention hin werden nun solche Veranstaltungen unter Einbezug des Quartiervereins und der Verkehrskommission besser vorbereitet und organisiert, so geschehen bei den bereits durch den Präsidenten erwähnten Informationsveranstaltungen zur Freudenbergstrasse und im Mai dieses Jahres zum Vorderberg.

In der letzten Oktoberausgabe der Zeitschrift Fluntern wurde die Verkehrskommission vorgestellt und der Leiter informierte in einem Zwischenbericht über die ersten Aktivitäten der Kommission. Dem Artikel folgten erfreulicherweise diverse Hinweise und Anregungen aus der Quartierbevölkerung. Die meisten betrafen die Verkehrssituation zum Zoo und die Auswirkungen des neuen Verkehrskonzepts (Stichwort Shuttle-Bus), aber auch bspw. die Zunahme des Lastwagenverkehrs in unserem Quartier und den Planungsstand und die Verkehrssituation am Vorderberg. Das Thema Veloweg auf dem Schulhausareal wurde mit einem Brief an Frau Stadträtin Genner thematisiert.

Die Verkehrskommission traf sich zur Bearbeitung solcher Hinweise und der weiteren laufenden Geschäfte im letzten Vereinsjahr insgesamt zu sechs internen Sitzungen. Was die Verkehrssituation rund um den Zoo betrifft, erachtet die Kommission die bisher umgesetzten Maßnahmen ebenfalls als ungenügend resp. ungeeignet und hat dies dem Stadtrat kürzlich schriftlich mitgeteilt und um eine Aussprache gebeten. Diese findet nun Anfang Juli statt.

Ich möchte es an dieser Stelle nicht unterlassen, meinen Kollegen in der Verkehrskommission, Jürg Häberling, Bruno Kündig, Martin Schneider, Jürg Wild und Walter Altherr für ihre engagierte und mitunter sehr zeitaufwendige Mitarbeit herzlich zu danken!

Und zum Schluß noch dies: Damit wir uns auch weiterhin in Verkehrsfragen für Fluntern einsetzen können, sind wir auf Hinweise angewiesen: Teilen Sie uns Ihre Beobachtungen sowie Ihre Anregungen mit. Die Verkehrskommission wird dafür besorgt sein, dass diese den Stadtbehörden vorgelegt werden.

Zürich, 10. Juni 2010

der Leiter der VK, Raymund Solèr